

Die Kolpingstadt Kerpen, in unmittelbarer Nähe zur Stadt Köln, - ca. 67.000 Einwohner- sucht für das Amt Hochbau, Gebäude- und Energiewirtschaft, Abteilung Hochbau, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Ingenieurin oder Ingenieur der Fachrichtung Architektur (Dipl.-Ing. Master oder gleichwertig)

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen

- die Planung, Ausschreibung, Bauleitung, Steuerung, Kontrolle und Abrechnung von Hochbaumaßnahmen (Neu- und Umbauten, Sanierungs-, Modernisierungs- und Abbruchmaßnahmen) im gesamten Gebiet der Kolpingstadt Kerpen,
- Umsetzung von Brandschutzprojekten,
- Fachliche Betreuung von externen Ingenieurbüros,
- Bauherrenvertretung mit Schwerpunkt Optimierung einer wirtschaftlichen Projektabwicklung,
- Kostencontrolling und Claim Management.

Anforderungen an interessierte Bewerberinnen und Bewerber

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur. Die Eintragungsvoraussetzungen für die Mitgliedschaft in der Architektenkammer sind mit Ausnahme der Berufsjahre zu erfüllen,
- Bewerber/innen, die die Qualifikation bis zum Einstellungstermin nachweisen, werden ebenfalls berücksichtigt,
- Berufserfahrung, insbesondere in den Leistungsphasen 5 – 8 gemäß HOAI als auch Verwaltungserfahrung wäre wünschenswert,
- Berufserfahrung oder auch Studienschwerpunkt im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes wäre wünschenswert,
- Gute Kenntnisse in den Bereichen der BauO NRW, VOB, GUV bzw. UVV, EnEV, HOAI werden erwartet,
- Anwendungsbereite Kenntnisse und Umgang mit fachspezifischer Software (CAD und AVA) sowie grundlegende Praxis- und Anwendungserfahrung in den gängigen MS-Office Programmen werden vorausgesetzt,
- Kenntnisse in GIS und der thermischen Bauphysik oder die Bereitschaft, in diese Bereiche sich einzuarbeiten sind von Vorteil,
- Sehr gute Teamfähigkeit, Verhandlungsgeschick, selbständiges Arbeiten, gute Analyse-, Organisations- sowie Durchsetzungsfähigkeit wird erwartet,
- Sensibilität im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern ist selbstverständlich,
- Aufgrund von Außendiensttätigkeiten ist der Besitz der Fahrerlaubnis Klasse 3 bzw. B und die Bereitschaft, den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen eine Kostenerstattung zur Verfügung zu stellen, erforderlich.

Die Vergütung richtet sich entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 11 TVöD. Es erwartet Sie ein attraktiver Arbeitsplatz mit einem interessanten und vielfältigen Aufgabenspektrum sowie mit mitarbeiterorientierten Angeboten wie Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Möglichkeit zur Entfaltung Ihrer individuellen Stärken wird Ihnen geboten.

Die Kolpingstadt Kerpen beabsichtigt die Gründung einer kommunalen Planungs- und Baugesellschaft. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird die Bereitschaft erwartet, gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt auch für diese Gesellschaft tätig zu werden.

Die Stadt fördert die berufliche Zukunft von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich erwünscht und werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich auch in Teilzeitstellen besetzbar. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit mit 39 Stunden wöchentlich zu besetzen.

Die Kolpingstadt Kerpen verwirklicht die interkulturelle Öffnung der Verwaltung und ermuntert deshalb auch Bewerberinnen und Bewerber mit Zuwanderungsbiografie zur Bewerbung.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen **bis zum 05. März 2018** nach Erscheinen dieser Anzeige an: Kolpingstadt Kerpen, Abteilung Personal, Jahnplatz 1, 50171 Kerpen.

Nähere Auskünfte zur inhaltlichen Ausgestaltung der Stelle können bei Frau Leung, Tel.: 02237/ 58-314, und Herrn Pütgens, Tel.: 02237/ 58-365, erfragt werden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Schmalebach aus der Abteilung Personal unter der Telefonnummer 02237/ 58-345 zur Verfügung.